

Anwesend: Sigrid, Doris, Alexander (Moderation), Mark, Jutta (Protokoll)

Tagesordnung

- 0 Offener Austausch
- 1 Wie können wir unsere Effektivität künftig steigern
2. Aktionen zum Autogipfel bei Porsche am 25.10.2019
3. Kurzbericht vom Herbstratschlag
4. Überfall der Türkei auf Nordsyrien
5. Attac-Kampagne Menschenrechte schützen – Konzernklagen stoppen
6. Spuckie-Aktion SUVs
7. Verschiedenes

Offener Austausch: Vorschlag von Verteidigungsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer, in Nordsyrien eine internationale Sicherheitszone einzurichten. Aus diskussionsökonomischen Gründen wurde ...

TOP 4 Überfall der Türkei auf Nordsyrien

gleich anschließend behandelt.

Am Samstag, 19. Oktober, gab es deutschlandweit Demonstrationen gegen den Überfall der Türkei auf Nordsyrien. Dazu aufgerufen und mobilisiert hatten die Kurden, Unterstützung kam von den Linken, auch ...DEV ??? hat mobilisiert. Die vorherrschende Bewertung des türkischen Einmarschs in der deutschen bzw. westlichen Öffentlichkeit ist, dass es sich um ein völkerrechtswidriges Vorgehen handelt, nur NATO-Generalsekretär Stoltenberg drehte den Vorgang herum und sähe den Bündnisfall gegeben, wenn die Türkei bei ihrem Vormarsch auf Widerstand stoßen würde.

Beschluss: Potentielle weitere Demonstrationsaufrufe wird Attac Stuttgart unterstützen.

TOP 1 Wie können wir unsere Effizienz künftig steigern

Sigrid hat einen Fragebogen mit folgenden Fragen ausgegeben, der im Vorfeld zu beantworten war:

1. Ausgangssituation / Fragen zur Effektivität unserer Aktionen und Aktivitäten

Bitte bewerten: zwischen 1 (viel Zustimmung), bis 6 (kaum Zustimmung)

- a) Wir sind interessant für Menschen, die wir gewinnen wollen
- b) Wir werden oft wegen der Beteiligung an Bündnissen angefragt
- c) Bei Bündnissen bestimmen wir inhaltlich mit und sind als attac Stuttgart sichtbar
- d) Mit unseren eigenen Veranstaltungen/Themen erzielen wir Aufmerksamkeit und erreichen gute Teilnehmerzahlen
- e) Andere Gruppen/Einzelne haben Interesse an unseren Themen und fragen uns an
- f) Unsere pol. Bildungsarbeit und Aufklärung zeigt Zusammenhänge auf, hat Tiefgang
- e) Wir gewinnen Interessierte und Mitglieder für attac Stuttgart

2. Wie sehen wir unsere Arbeitsstrukturen?

- g) Unsere Strukturen befördern unsere Ziele und Aktivitäten.

Nach der Verständigung über 1. und 2. :

3. Welche konkreten Veränderungen sind sinnvoll/ notwendig, wenn wir effektiver werden wollen?

Sigrid bringt die Auswertung der zurückgegebenen Fragebögen mit. Es herrscht eine große Übereinstimmung darüber, dass Attac Stuttgart hinsichtlich seiner Außenwirkung Verbesserungsbedarf hat. In Sigrids Worten: Wir sind nicht sehr interessant für die, die wir gewinnen wollen.

Es schließt sich eine kontroverse Diskussion an, wie diesem Zustand abgeholfen werden kann (siehe Frage 3). Die Diskussion endet in einem Beschluss zum Vorgehen zur Vorbereitung der nächsten Themenrunde: Zum 2. Plenum im November soll jeder Teilnehmer einen Vorschlag machen, welches Thema wir bei der Themenrunde bringen und wie wir es erarbeiten (z. B. in den AGs oder im Plenum). Die Vorschläge sollen über die Aktivenliste bekannt gegeben werden.

TOP 2 Aktionen zum Autogipfel

Mark berichtet: Am 25.10. um 13 Uhr findet vor dem Porsche-Museum in Zuffenhausen eine Demo gegen den „Autogipfel 2019“ statt, das ist ein Treffen der deutschen Automobilindustrie auf Einladung des Handelsblatts. Zu der Demo ruft das Bündnis **Verkehrswende jetzt** auf, Hauptredner ist Jürgen Resch von der Deutschen Umwelthilfe. Neben der Demo gibt es auch Aktionen zivilen Ungehorsams, aber weil diese im Bündnis umstritten sind, werden die beiden Protestformen getrennt. Am 22.10. vormittags gab es eine Pressekonferenz, zu der aber nur 1 Journalistin erschien. Die Presseerklärung zur Demo findet Mark hervorragend.

TOP 3 Bericht vom Herbstratschlag

Alexander berichtet vom Herbstratschlag (4. bis 6. Oktober in Frankfurt):

- Bei 156 bestehenden Regionalgruppen nahmen 110 Personen am Ratschlag teil. Davon waren 82 Delegierte.
- Die Vorschläge (Anträge) wurden, soweit behandelt, in dem Sinne beschieden, wie wir das auch in unserer Vorbereitung als wünschenswert erachtet haben. Der Antrag der AG Finanzen und Steuern **Nullzinsen für den sozialökologischen Umbau** wurde allerdings in modifizierter Form genehmigt. Der Vorschlag, keine Frühjahrsplenien mehr durchzuführen, wurde wohlwollend aufgegriffen, soll aber zunächst von der Vorbereitungsgruppe des Rats besser aufgearbeitet und dem nächsten Frühjahrsratschlag vorgelegt werden.
- Die Abstimmungen über die Vorschläge nahmen so viel Zeit in Anspruch, dass keine Zeit mehr blieb, um die Finanzanträge zu behandeln. Die Finanz-AG konnte nur noch ihr Gesamtkonzept darstellen, das auch angenommen wurde. Damit war auch klar, dass die über Finanzanträge eingeforderten Mittel in Höhe von 120.000 € auf 60.000 € heruntergekürzt worden sind, also ganz in die Nähe des ursprünglich dafür vorgesehenen Budgets von 56.000 €. Die Finanzanträge sind aber häufig mit inhaltlichen politischen Zielsetzungen verbunden. Eben diese kamen ~~damit~~ nicht mehr in die Diskussion, geschweige denn zur Abstimmung. Dies wurde von attac-München und uns kritisiert und soll zukünftig nicht mehr vorkommen.

Genauereres kann dem mittlerweile vorliegenden [Ratschlagsprotokoll](#) entnommen werden.

7. Verschiedenes

Doris stellt den Antrag auf Vorverlegung des Plenums. Es wird festgelegt, dass das Plenum zukünftig um 18.00 Uhr beginnt.

Themenspeicher

Attac-Kampagne „Menschenrechte schützen – Konzernklagen stoppen“
Spuckie-Aktion SUVs